CONTEGA PV



Technische Daten

	Stoff
Träger	PET-Vlies mit Funktionsmembran und Putzarmierung
Kleber	Spezial Acrylat-Haftkleber
Trennlage	silikonisierte PE-Folie

Eigenschaft	Regelwerk	Wert	
Farbe		hellblau / dunkelblau	
Dicke		1,3 mm	
sd-Wert	DIN EN 1931	2,3 m	
Verarbeitungstemperatur		ab -10 °C	
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -40 °C bis +90 °C	
Lagerung		kühl und trocken	

Einsatzbereich

CONTEGA PV für definierte, gewerkeübergreifende Anschlüsse von Bahnen bzw. Holzwerkstoffplatten an zu verputzende Bauteile (Mauerwerk bzw. Beton).

Die Verklebungen entsprechen den Anforderungen der DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2.

Lieferformen

ArtNr.	GTIN	Länge	Breite	Gewicht	VE	Gebinde
10124	4026639016058	15 m	200 mm	1 kg	4	120

Vorteile

- PET-Vlies ist einfach einputzbar, keine weitere Putzarmierung notwendig
- Definierter Übergang zwischen Gewerken Dampfbremse und Putz
- ✓ Dauerhaft sicherer, luftdichter Anschluss nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- Armierung erhöht die Stabilität des angrenzenden Putzuntergrunde.
- Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB durchgeführ

Untergründe

Vor dem Verkleben sollten Untergründe mit einem Besen abgefegt, mit einem Lappen abgewischt oder mit Druckluft gereinigt werden. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Abblätternde Altanstriche o. Ä. entfernen. Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innenbahnen und anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium).

Verklebungen können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-Platten) erfolgen.

Das PET-Vlies kann bei allen putzfähigen Untergründen wie Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton, Bims, Beton etc. in die Putzmittellage eingebettet werden.

Für die Anschlussverklebung auf Mauerwerk bzw. Beton oder rauen Untergründen ORCON F oder ORCON CLASSIC verwenden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit dem TESCON PRIMER RP zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Luftdichte Verklebungen können nur durch einen faltenfreien und ununterbrochenen Einbau des Anschlussbandes erreicht werden.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Erfolgt der luftdichte Anschluss erst nach dem Verputzen, kann es zu Feuchteeintrag in die Wärmedämmung oder zu Störungen im Bauablauf kommen.

CONTEGA PV entschärft dieses Problem.



MMM.ecologiil.colf?